Ericheint faglich nitt Ausnahme bes Sonntage,

Die "Giegener gamillenblatter" werben bem "Angelger" viermal wöchenflich beigelegt, das "Reefsblott für den Arels Cieften" sweimal röchentlich. Die "Candwirtschaftlichen Seit-fragen" erschennen monatlich zweimal.

Gießener Anzeiger General-Muzeiger für Oberheffen

Motationsbruck und Berlag ber Brühlichen Universitäts - Buch- und Steinbruckerst. R. Cange, Gleben

freuer. Geichälisteile u. Verlage 2001, Schrifte leitung: 200118. Abreije für Trahtnachrichten: Angeiger Closen.

Mb. Deutscher Reichstag.

52. Sibung. Montag, ben 22. Nat 1918. Am Affde des Bundestats: Unterfautsfeftelar Richter,

Der Elaf für das Reichsamt des Innern. (Bierier Tag.)

Bräftbent Dr. Kaempf gibt sefannt, dos bie Abstimmung er bie Resolutionen am nächten Rittwoch nicht 4 Uhr Baitfinden wird und daß damit auch die Abstimmung e andere Resolutionen, sowei sie eine bis dahin zur Ab-mung relf sind, derbunden werden würde.

Musiprache geht beim Reichsgefundheitsamt weiter.

Die Kussprache gebt beim Reinsgefundheitsomt weiter.

Abg. Kunert (Sog. A.-6).)

pricht über Sendenbekömpfung mid Boltsenührung. Weite

breife bes Boltes leiben im Unterenührung. Der Richner be
ründet ben Untrag feiner Frastism auf veichsgefehliche

Kegefung bes Sönglings- und Vinterschube.

Das Zentrum lieft num den Antrag, alle bleie Bragen in einen

beinberen Auskauf zu behandeln. Man voll die mittlen

beinberen Auskauf zu behandeln. Man voll die mittlen

beinberen Auskauf zu behandeln. Man voll die hand bei

man der Soche nicht. Rom der ond nicht zu weit geben in der

Binnte man is and die Einführung der Volkgamie fordern. Die

Sälfibats und die Einführung der Volkgamie fordern. Die

ben Aufleichauf ist der beite Sänglingsfaus. Schoore Alforden

ber Ausferfauß is der beite Sänglingsfaus. Schoore Alforden eins Volkgamie fordern und bei

keit ist die der Konten ausgefähöllen ein. Ber der Sülbindung

landpung et. Anner, die diese Arbeiten erledigt find. Wegen-wärtig finden im Ainisterium des Innern anter Deletitigung der Neichgreifgarts und der der halt, deren Ergebnisse nach Kriegsschluß dahn süden, deren kat, deren Ergebnisse nach Kriegsschluß dahn süden, josen, den halt, deren Ergebnisse nach Kriegsschluß dahn süden, die wirfeleitliche Rechnissen der Geniglingssterkingtett ein heitlich au regeln. Dadei kommt in frazse die inner Nosdanisation, die wirfelstliche Keniglingung verbernaleter Personen und findererächer Nanntien, das Wednungsvoelen, gesundheitliche Wegingdemen, die Vertämpfung von Kristinden unfolge der Berchlungen der Enpflängnis und Krustreditliches Enisigerien gegen Verfedlungen ant diesem Gebiete, sowie die Versämpfung der Geschlichischen. Das ist ein Gebot sehe verkändigen Esziahpolisit und der Rechsichischen. In der Kommission, die der Rechtschap für dies Fragen einzugärgem im Begriffe ist, können vor is diese gange Gebier eingehend und gründlich erörten. (Befall.)

Abg. Annert (Sog. A.-G.):

nog, Minerl (Sog, A.-Ch.): Eine reichhöglichtige Regelung der Geburtöhlife muh kommen, welf beute gerade die arnsen Franen unter der ungernögenden Sufeleistung leiden.

Abg. Fifcher hannover (Sog.):

Die Schaffingsterblichkeit bar wöhrend bes Krieges gu-end min ein. In vielen anderen Sandern fie fie geringer. Die eichewochenhilfe muß ause, fie darf nicht abgebaut werden.

Das Wohnungewefen.

Aus Albennungenveren.

Bur Creichtung von Aleinwohnungen werbeidet erkelliche Beirga im Dausgalfsplan des Meissennies dei nem gefordert. Mit desem Annie mutde den um jang, eiche Berich ber Wohnungsfommissten der über des die glags verdanden. In welen Aussichten und Unternassellen ih der Bohnungsfrage bereits erdrert worden. Jeht lieg in eingebender Bericht der, ber als Erfahlen ihne Wohnungsfrage bereits erdrert worden. Jeht lieg in eingebender Bericht des die gebnis eines der der den in gen bereichtene Worthiage macht. So so. im middlien Einst als resembligung nagade 30092 Word zu isterführung derzeitigen Vereinungungen einsesen begieben. Bei meine Wohnerden der Michaelmangsweine begieben. Bei Sangtingefficienge und der Arther der Arther

Abgeordneter Dr. Jacaer (Atr.):

Der Bedarf am Kleinwohnungen ilt besonders groß. War bei guten Boldwungen ilt eine Seingerung der Bedällerungsgiffer möglich. Die Krie gerbei im fatten vereien igameckel houten. Der gemeinnübtige Bodwungsvon bat die jedt 3 Prog. des Reich verteile Bodwungsbou bat die jedt 3 Prog. des Reich der die Bodwungskrage nicht auf die Mundebstanten abschieden. Es muß beihen: Netzu und der die Rodwungskrage nicht auf die Rundwohnungskrage nicht auf die Rundwohnungskrage nicht auf die Rundwohnungskrage nicht auf der Mundebstanten!

ihren sein, deh dei den Archigebutten känig nicht sachen der Schalberten könig der Verleubigen der Mittelbungen dieren die schalber mit den Begindern der Mittelbungen dieren die Schalbert mit der Verleubigen Schalbert mit der Verleubigen Schalbert der Franz der Verleubigen Schalberten Schalberten der Verleubigen schalberten der Verleubigen seine Verleubigen seine Schalberten der Verleubigen seine Schalberten schalberten der Verleubigen der Verleubigen seine Schalberten schalberten der Verleubigen der Verleubigen der Verleubigen seine Schalberten schalberten der Verleubigen seine Schalberten schalberten der Verleubigen seine Schalberten schalberten der Verleubigen Schalberten der Verleubigen seine Schalberten sc

Mbg. Wöhre (Gog.):

Abg. Bortfcint (Fortider, Bb.):

Ministeriofbireffor Dr. Lewalds

Scholf besteh für die Hausbestiger ein Aosstand, ober nach mehr für die Rieber. Ihre Interessen mussen bestehe im Leine berücksichte unerden.

Die größte Gelahr für den Housdeith ih die Möglichteit, daß des Trioartapital sich dem Krund für den Artischen der Artischen fann, und nich weißt des des Verdüsstes der Artischen fann, und nich weißt des des Verdüsstes der Verdüsstessen der Verdüsstessen der Artischen der Artischen

Abg. Frommer (foni.):

Bir haben eine Pflicht ber Danfferfeit gegen die Kriegs-tellnehmer zu erlällen. Sausbesitzer und Vieler brauchen Schul-Die Seinflichen find ein fonferbesitzer Gledante. Wir hoffen, der die Entschliegungen von der Regierung in die richtigen praktischen Vonge gefeitet merden.

Abg. Mumm (Difch. Fraft.)

lpeicht gu Gunften ber Kriegerheimfaiten. Der neue herr follte den Lengenoffentschaften mehr Gelb zu billigem Finsfuh geben. Der Rebner esbenkt ber heimfatten bes Caftors Bobel-ichungs in Bethel bei Belefelb.

Radite Sthung Mittwod, 1 Uhr. Benfur,

Shing 634 115c.

Der Schreden von Südtirol.

Sugano, 21. Mul, fchreibt uns ein gelegenfliche

land, sur offenen Ummdigung ausmachen tann, ball fich bie Regierung lodglich dunch ein unerhörtes Suftem best Schredens aufrecht. Sede offentliche Settil, in, jede Settil ber Steigterungsvolftil überhaupt, ift auf ist rengtle berboten. Ber auf der Elegierungsvolftil überhaupt, ift auf ist rengtle berboten. Ber auf ein lautes Weber Jagt, das ich auf den Kreig besteht, es fei denn chamminische Benounderung für das Seen umd den Konig, insbesondere aber für die Aufren Scholten und Scho

Runft, Wiffenschaft und Ceben.

Ein franz discher Kekketiker über das Eris des Schügeng rabens. In der Schaft der Renkanst werden der Schügeng rabens. In der Schaft der Renkanst werden der Schügeng rabens ihren Gelauft der Renkanst der Schügeng rabens der Schügeng ihr ein bejüngerer frandlischer Schügerüber gestallen. Des ist Um ddine indeige Abendiger Schügerüber gestallen. Des Schügengen
dene indeige Abendiger Schügerüber Bedahler der
dene indeige Abendiger Schügerüber Bedahler
dene indeige Abendiger Schügerüber der Geber eine Kraif"Alle der ein beinaberes Iniereile für de lieberreite von
aris, it denen er gen den Andre machte Guiard det ind
agelung ünsterlaßen, deben fürfschünungen von Rete find
nicht der Entwinnigen naben Gefeinen gewirft det;
die der Angens dasson abkann, wie der Schüßengrabenauf desen einwinnigen naben Gefeinen gewirft der;
die der en niederschiede, ind von den Gefühle des
sche der Genens dasson abkann, wie der Schüßengrabenint desen einwinnigen naben Gefeinen der Gefeiner der
der der niederschiede, ind der der Gefeine des
sche des Gestand der der Gestallen und für des Schüßengrabeninter in Gestallen der der
schulch ab der einem Indestale aus dem Schügengraben
inter in Gestallen der der
schulch ab der der der der
schulch der der der der
schulch ab der der der
schulch aben er der der
schulch aben er der der
schulch aben er der der
schulch ab der der der
schulch aben er der der
schulch ab der
schulch aben er der
schulch aben er der
schulch ab der
schulch ab der der der
schulch ab der
sch seint mit einemmale to einfach, to gr- fest Reben Stafespeare hieft für Guiard und

- Lobser Straßenbilder. Das solgende anichanliche Bild vom thalichen Reben im beleiten Lobs indee lich in dem mitchen Lief "Bon Sarajeno die Lods" bei Georg Müller erlichenen Lief "Bon Sarajeno die Lods" bei Georg Müller erlichenen en Kriegsbuche des ungarichen Berückerimiters Cha dereses "Bor dem limitodigen Grandbotel in Lods abs im Bentrum der Lief und das iellber nur rafliche Millionäre und gefammit Lamen au Sammagnien vorte, feld iest ein deutsche Diffeser der und erwarten und ischammagnen beite neuen Die Pfinier der nur erliche Ender und erwarten und ischammische Lamblurummann Bohern, iein Schlieder Lamblurummann Bohern, iein Schliederhaus in den in den in den der einen Die der Der Lod geschaus in demargenenderen gefrügen. In der Salle terffen von

le der Nachmitingsulchung wurden Gewinne über 20 Mark gesogen, 2 Gewinne zu 12000 M 151962 4 Gewinne zu 10000 M 4099 123424 12 Gewinne zu 5000 M 6009 1923 41007 105519

Bilanz am 31. Dezember 1915.

A. Artiva.

Ansgesiehene Kapitalien
a. Gegen gerichstige
Obigationen 176386.93
Mitglieberguthaben 13186

h. Gegen Schuld-fceine 173388.21 Reservesonds 6. Gegen Wert-6. Gegen Bert 20000. papiere . Gegen Gittertaufschillinge 88705.39 In 1916 u. s. s. verben weiter fällig . . 30000.-Kaffenvorrat 5489.2 aufenvorrat 5439.24. Ausstände ansicht. ber liquidierten Gutertauf. fchillinge . 19071.40 Mobi-lien 172.24

Hierbon 10%, Ab-

13166. 601.52

nugung 17.23 513146.18

Daher Stand ber Mitglieber Ende 1915 Der Borfand des Spar- und Boriduf-Bereins t. G. m. u. S. ju Treis a. d. Eda.

Der Direttor: Der Rechner: Der Kontrolleur; B. Beder, I. 3. Beder XII. G. Amend Die Rechning liegt acht Tage lang auf dem Aureau bes Rechners zur Einsicht der Beteiligten offen. Generalversammelung.

Sonntag, den 4. Juni nachmittage 3 Uhr findet die erste ordentliche Generalversammlung auf dem Nathause dahier siatt, wozu alle Mitglieder freundlichst eingeladen werden.

Lagesordnung:
1. Abhör der Nechnung pro 1915.
2. Beschlupfasjung über Dividendenwerteilung.
3. Antrag des Borstandes um Zinsveränderung bei ausgeliehenen Kapitalien.
4. Wahl zweier ausscheibenden Aussichtstatsmit-glieder.
5. Verschiedenes.

Der Aussichtstatsworspende:

B. Dapper.

Der wirklich beste Damen-Strumpf



einmal einen Versuch und Sie sind zufrieden.

Wir zeigen denselben ohne Kaulzwang.

Zerreissen (durch den Strumpfhalter) wird verhindert. Aufgegangene Maschen laufen nicht weiter. Dehnbarkeit beim Einschlupf, für stärkste Beine bequem passend.

Zu haben im Modehaus

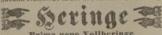
Calomon Schulstrasse

FrildeFilde

Feinfte Angel-Schellfische

ff. Cablian ohne Robf

Friide Flich Roteletts garant blutfriide Bare in ftrammer Gispadung.



Prima neue Vollheringe Rollmobs, Biswardberinge, Bratheringe, Cardinen, Andobis. Oatsee-Bellkateß-Heringe in fleinen Doien aum Berfand ins Beld geeignet.

Gebrüder Berdur,

Babuboffiraße 27. Ferniprecher 231. Berjand nach auswarts wird prompt erledigt.

Gur die Gelbbereinigung Langgone follen bie für herftellung ber Rreisftragenabiahrten erforber-lichen Lieferungen und Arbeiten in mehreren Lofen vergeben werben unb gwar:

Liefern von Zementröpen veranschl. zu 1683 Wt.

" " Einschleinen " 4017 "

" " Eleinschlag " 3017 " "

"Hebergründungs Material
veranschlagt zu

Erd., Kohrverlegungs und Chaussierungsarbeiten veranschlagt zu

Bsarbeiten veranschlagt zu

Die Berdingungsunterlagen liegen auf Großt.
Bürgermeisterei offen, wo auch die Angebote in Brozenten des Voranschlags mit entspr. Ausschieden, verschlossen und vorschlassen.

Erdinungstermin: Wittwoch, den 31. d. M., vorm. 10½ uhr, auf dem Kathaus.
Freie Auswahl vorbehalten.
Gießen, den 22. War 1916.

Gießen, ben 22. Mat 1916. Großbergogliche Kulturinspeltion Gießen. H. Steinbach, Gr. Baurat.

Vermietungen

Micestraße 11 arone Wohnung zu verm. (7) Nöheres boselvit 1. Stock

5 Zimmer Bahnhoffte. 49

Renberger. 6-2.-Wohn 5-Bimmer-Wohnung

Babnbofftrake 52 a 5-3im.=Bohn. p. au ver Brantfurier Gir. 90. port

4 Zimmer 3 Zimmer

3-3immer Bohnung

3-3im. - Bohnung

in rubiae Leute am 1. Ju

2 Zimmer Verschiedene

Sid-Anlag.2011 -6-Bimmerwohnung ver Juli zu vermieten. 1968 läberes im Saufe 1. Stod

Möbl. Zimmer Pension Braudi Nonce Banes

Stellenangebote Bursche

Rabfahrer, gefucht. Marktplan 21.

Sofort gesucht

für Zünder-Dreherei

Frantjurter Majdinenbau-Actiengefellichaft vorm. Boforny & Bittefind, Frantfurt am Dain

557. Fifr neue 25, u.5 Big-ingretic f. Prov. Aeis., to. pr. 26 30 M. verbbenen fomen. Bauf beld, Mittineida. Dire die Andrickich von bends 8 Uhr dis morgens 11br 320

Dreher, Schlosser und Hilfsarbeiter.

um folortigen Eintritt, bei

H. Schaffstaedt

G. m. b. H.

Roller und Wickelmacher ir bauernde Beschäftigung

Junge Mädchen

bie bas Bidelmachen und Bollen externen wollen merben angenommen. Joh. Dan. Ban, Brechelheim.

Tagelöhner

aur Bedienung der Ragel-majchine für meine Jahrif in Wieseck gelucht.

Joh. Balth. Roll. Taglöhner

werden angenommen. | 100 Doch-n. Tieibangeiellichaft Babubaitrage 65.

Bungeres Sausburichen nom Lande gelucht. 109786 L. Scharmann, Lindenplatz 3. Junger Sausburiche

libulf Geiffe, Seltersweg Hausbursche

fofort gefucht. Signif. Stlinif.

Rellnerlehrling gei. Motel GroSherzeg Rock- u. Taillen-Arbeiterin

3945) Aelt. guvert. Madcher für Lüche und Saud gelucht. Ludwigsvlau 9 I Gleibiges Maschen 1098 ev. bis 4 libr nadm. ge Bahnholstrade 2 II.

Pran aber Raditwadien.

Dentimer Wolfsbund, bell

Meincht Dame ob. Dere gun Mitbewohn, einer Wohnung Schriftl. Angeb. unt. 0676 nn den Gliehener Anzeiger

Schnelderin uplicht iich im Renarbeiteind Umändern. 10000 Babnbofüraße 60 M

Sinige Biefen

Vorhänge

weiße, creme und bunte, werden gereinfat gespann und gebilgelt. 09333 Friedrichstraße ? I

Arantenfahrfinhl

Berfteigerung.

Mittwoch, ben 24. Mai 1916, nachmittage 2 libr,

Empfehlungen

Reizende Neuheiten

gezeichneten Kleidchen

Wir bitten um Salomon Besichtigung!

Prima Speisekartoffeln

50 kg 3.70 Mt. empfiebt. 29. Santel, 13661 Reuen Bäne 7, Zel. 612 Brima geräuch. Hicklinge u. Schellische

Ladis in feinen Scheiben

dier und foarsamer wichinken jum Robesten, fe en frisch eingetrossen un

August Ballenfels.

- Häubchen

Blusen

Ticht. Mädden f. Morgens 200783 Marftblan 7. er unabh. Frau gelu ih. in der Geschäftste s Gles. Ang. erb. 13

Stellengestiche

Sandlungsgehilfe

ucht. Madeken, 19 Jahre a die Stelle g. Erlernung irgert. Sausbalis. Be

gebrauchte Dobel

eltersweg 53

Gut erh. Bertito

Rüchenschrant

Guterhaltene

Gebr. Guitarre Größere Angahl friichmellenber, furghaariger, weißer

wird gegen alsbatdige Zahlung angetauft. Sbenfo find wir Abnehmer von Aungböcken und Bocksömmern aus reinen angelörten Michficammen; zweifelsfreie Abstammungsnachweife sind vorzulegen. Angedote mit näheren Augadoen dis zum 25. Mai erbeten an Landwirtschaftslehrer Dr. Beber, Siegen (Weiffalen), Telephon 1885.

♦♦♦♦•♦♦♦ Amtliche Befauntmachungen ber Frische Eier

Landbutter, Sügrahmbutter. guttomende Erbien, Bohnen und Linfen, getrodn. Bwetiden, Salat- und Bad-Del, Grieß, Reis, Saferftoden

preiswürdig 30 faufen gefucht.

August Wallenfels 0000-0000

Stinder - Stapp Taufen gefucht

Stadt Giegen.

Landesbrotmarfen.

8 2 der Belannimadung vom 21. März 1916 erdali tolgenden Siefau. Borfiebende Belänmung findet feine Amwendung auf Angedörtes des Regierungsbegirfs Koblens."

Der Oberbürgermeifter,

Solzberfleigerung der Stadt Gießen.

Montag, ben 29. Mat 1916, vormittage 9. Ube beginnend, werden in den Waldungen der Stadt Gieffen in den Tiürikten Lache, Oberförsteröwiese und Bruch

27 Rm. Buchen Schelt 6 Rm. Aichten Schelt 10.1 Sm. Buchen Smiter 5.4 Sm. Bictern-Smiter 72.8 Sm. Gibter-Smiter 150 Bellen Buchen-Sci 150 Bellen Buchen-Sci 5.4 Sm. Phylon-Scott

den Glehener Anseiger erb. Hasen zu faufen gesucht. Ebelstraße 2. [1966] 9. Schneite.

che

Enlouiniwaren, Delikatensen und Weinkandlung. Teleion 202. Martiplay 17.

Heinr. Hahn.

Treibriemen

Maschinen-, Motor - Oel, Cylinder- Oel, Maschinen-lett, Patawelle, Sammi-schläuche, Asbest (34381)

Schmidt & Wiechmann Noue Mainzer Straße St Frankfurt am Main